

Der Wahlpflichtunterricht in der 9. und 10. Klasse

Die Schülerinnen und Schüler hatten im Wahlpflichtunterricht des 8. Schuljahres die Möglichkeit, aus einem Angebot von fünf Kursen zu wählen und dabei ihren Begabungen und Interessen zu folgen, ihre Fertigkeiten und Kompetenzen weiterzuentwickeln und ihre individuellen Schwerpunkte zu setzen.

Jetzt können die Schülerinnen und Schüler ihre gewonnenen Erfahrungen für ihre Entscheidungen in Zusammenhang mit dem weiteren Wahlpflicht-unterricht nutzen.

In der 9. und 10. Klasse wählen die Schülerinnen und Schüler in jedem Jahr zwei Kurse mit jeweils zwei Wochenstunden. Die Angebote sind nun keine fächerübergreifenden Kurse (Kuwi, Nawi, Gewi) mehr, sondern einzelne Fächer.

Die Wahl dieser Fächer sollte für die 9. Klasse unter Beachtung der Angebote für die 10. Klasse getroffen werden.

Dabei ist zu beachten:

- Die 3. Fremdsprachen **müssen** in der 9. Klasse fortgesetzt werden und **können** in der 10. Klasse fortgesetzt werden.
- Die Wahl einiger Fächer ist notwendige Voraussetzung für ihren Besuch im 11. und 12. Jahrgang und z.T. für die Wahl als Prüfungsfach im Abitur.

Dies gilt: a) für die 3. Fremdsprachen

b) für das Fach Informatik ab der Klasse 9

c) für das Fach Darstellendes Spiel ab der Klasse 10.

- Fächer, die in beiden Jahren angeboten werden (außer Spanisch, Latein, Französisch und Informatik), dürfen nur einmal gewählt werden.
- Die Wahlpflichtkurse werden aus schulorganisatorischen Gründen in zwei Schienen angeboten. Die Schülerinnen und Schüler wählen in jedem Jahr aus jeder Schiene ein Fach.

Die Grundsätze für die Wahl und die Festlegungen für die Kurse, deren Wahl die Jahrgangsstufen 11 und 12 betreffen, basieren auf dem Schulprogramm unserer Schule.

Wahlpflichtfächerangebote für die **9. Klasse**

Schiene 1	Französisch	Spanisch	Mathematik	Musik	Biologie
Schiene 2	Informatik	Informationstechnik	Geografie	Deutsch	Biologie

Wahlpflichtfächerangebote für die **10. Klasse**

Schiene 1	Latein	Spanisch	Geschichte	Geografie	Physik
Schiene 2	Informatik	Darstellendes Spiel	Chemie	Musik	Bildende Kunst

Die einmal getroffene Wahl ist verbindlich, sofern die Schule den gewünschten Kurs auch einrichten kann. Die Wahlmöglichkeiten richten sich auch nach den personellen und organisatorischen Bedingungen der Schule.

In dieser Broschüre stellen sich alle möglichen Wahlpflichtfächer vor. Sie soll den Schülerinnen und Schülern und deren Eltern bei der Entscheidung für die Wahl der Kurse Hilfe bieten. Selbstverständlich sind die Schulleiterin Frau Schulze, die Beauftragte für den Wahlpflichtunterricht Frau Blazy und alle Fachlehrerinnen und Fachlehrer gern bereit, weitere Fragen zu beantworten.

April 2013

S.Blazy
WPU-Beauftragte

Wahlpflichtfach Spanisch

In der 9. Klasse wird die Arbeit mit dem Lehrbuch Encuentros 1 weitergeführt. In diesem Schuljahr können wir endlich auch mit Hilfe der Vergangenheitszeiten ausdrücken, was wir erlebt haben und z. B. über die Biografien und das Leben spanischsprachiger Berühmtheiten arbeiten. Das können Sänger, Sportler, Schriftsteller oder Politiker sein. Wir lernen die spanische Hauptstadt Madrid kennen und beschäftigen uns mit dem Süden: Andalusien ist nicht nur für den Flamenco berühmt. Ein anderer Schwerpunkt ist Lateinamerika, wo wir verschiedene Länder und ihre Besonderheiten anhand von Schülerreferaten vorstellen und etwas über die Geschichte erfahren.

Der Unterricht in der 10.Klasse dient dazu, den Überblick über die spanische Grammatik zu vervollständigen, so dass der Übergang in die Qualifikationsphase der gymnasialen Oberstufe möglich wird. Aber auch für die, die Spanisch in der Oberstufe nicht weiterführen wollen, ist es sinnvoll, mit Spanisch in der 10.Klasse weiterzumachen, weil man dann eine gute Grundlage hat und jederzeit bei anderer Gelegenheit seine Sprachfähigkeit ausbauen kann.

Wir arbeiten ab der 10 Klasse mit dem Buch Encuentros 2 und mit anderen Texten und Materialien. Verstärkt werden auch Spielfilme und Dokumentarfilme eingesetzt, um einerseits das Verstehen zu trainieren, andererseits Informationen über Geschichte und Gegenwart Spaniens und Lateinamerikas zu vermitteln. Ebenso stehen Lieder und Kochrezepte auf dem Programm.

Wahlpflichtfach Latein

Im Wahlpflichtunterricht Latein wird in den Jahrgangsstufen 9 und 10 der Sprachlehrgang fortgeführt. Bis zum Ende der 10. Klasse lernen wir alle wesentlichen grammatischen Strukturen der lateinischen Sprache. Dabei erkennen wir an Hand der Texte weitere Facetten des antiken Lebens und lernen auch einige griechisch-römische Geschichten, z. B. über Aeneas, Odysseus oder Hercules, kennen. Nebenbei trainieren wir unsere Fertigkeit, sich lateinisch auszudrücken. Hauptsächlich bereiten die Kurse darauf vor, sich in der Sekundarstufe II mit lateinischer Originallektüre beschäftigen zu können.

In Latein werden weiterhin 4 Klassenarbeiten pro Schuljahr geschrieben. Es wird zwischen mündlicher und schriftlicher Note unterschieden, die beide etwa 50% der Gesamtnote ausmachen.

Ausblick: Das Fach Latein kann bis zum Abitur weitergeführt werden und dort Prüfungsfach sein. Mit Latein kann man außerdem die Fremdsprachenverpflichtung in der Sekundarstufe II erfüllen. Zur Not kann das Fach aber am Ende eines jeden Schuljahres „abgewählt“ werden. Das Latinum kann erst am Ende der 12. Klasse erlangt werden.

Wahlpflichtfach Informatik

Wohin man sich beruflich auch entwickeln will, an der Informatik kommt man mittlerweile kaum vorbei. Der gewachsenen Bedeutung wird Berlin nun gerecht und ermöglicht Informatik endlich in der Sekundarstufe 1. Bei uns kann Informatik als drittes, viertes und fünftes Abiturfach gewählt werden. Dazu muss das Fach von Klasse 9 bis 12 belegt werden. Der **Einstieg** ist also **nur jetzt in Klasse 9** möglich.

Die Schülerinnen und Schüler lernen Grundlagen des Rechneraufbaus und der Programmierung kennen. Bei der Wahl der Sprache folgen wir dem eindeutigen Trend zur objektorientierten Programmierung mit weit verbreiteten Sprachen, wie Java oder Delphi. Der Einstieg erfolgt internetorientiert über html und Java Skript.

Der Unterricht enthält neben theoretischen Abschnitten einen großen praktischen Anteil. Dabei arbeiten die Schülerinnen und Schüler zumeist projektorientiert in Gruppen. Hier sind Organisation, Präsentation und kritische Reflexion der eigenen Arbeit gefordert. Teamfähigkeit ist dabei unabdingbar.

Informatik in drei Sätzen:

1. Informatik kann vier Jahre besucht und dabei 3., 4. oder 5. Prüfungsfach werden.
2. Der Einstieg ist nur in Klasse 9 möglich (der Ausstieg jeweils zum Jahresende).
3. Die Schüler arbeiten projektorientiert, die Programmiersprache ist Java / Delphi.

Wahlpflichtfach Informationstechnik

Der Wahlpflichtkurs Informationstechnik soll an Themen des ITG-Unterrichts in Klassenstufe 6 bzw. 7 anknüpfen und diese vertiefen. So soll auf diesem Weg eine bessere Vorbereitung auf das Studium und auf die Erfordernisse des Berufslebens erreicht werden. Kompetenz im Umgang mit Software, Teamfähigkeit in Projekt orientierter Arbeit, in der Anwendung von Präsentationstechniken und bei der Nutzung des Internet zum Zwecke des Wissenserwerbs und bei der Darstellung im Internet werden vervollkommen. Es werden Fragen des Datenschutzes, des Copyright, der Internetrecherche und der Layoutgestaltung behandelt.

Es sollen folgende Schwerpunkte gesetzt werden:

- Arbeiten mit Präsentationssoftware
- Zum „Tag der offenen Tür“ werden die Kursteilnehmer den Gästen in einer Präsentation ihre Ergebnisse vorstellen.
- Eine weitere Arbeit wird in einem beliebigen Fach in Absprache mit den entsprechenden Lehrer(inne)n angefertigt.
- Vorbereitungen auf das Betriebspraktikum werden einbezogen.
- html
- Die Schülerinnen und Schüler lernen Grundbegriffe der Gestaltung von Webseiten kennen und schreiben die Seiten selbst.
- In Gruppenarbeit wird mit einem Editor oder einer entsprechenden Software Unterrichtsmaterial erstellt und veröffentlicht.
- Arbeit mit Tabellenkalkulation
- Vertiefende Arbeit mit diesem Modul, um eine Verbindung zu anderen Fächern herzustellen. (Auswertung von Diagrammen, von Grafiken, Statistiken)

- Arbeit mit Datenbanken
- Erzeugen und Auswerten von Umfragen. Darstellen und Veröffentlichen von Ergebnissen.

Wahlpflichtfach Mathematik

Im Wahlpflichtfach Mathematik soll das Interesse an mathematischen Inhalten und Arbeitsweisen weiter ausgeprägt werden. Dabei werden über den Pflichtunterricht hinausgehende Themen in den Mittelpunkt gestellt.

Ein Stadion wird um 500 Plätze erweitert, dabei sollen mehr Steh- als Sitzplätze gebaut werden – nur: wie viele? Sitzplätze sind teurer im Bau, bringen im Kartenverkauf aber auch höhere Einnahmen. Dafür sind die billigeren Karten für Stehplätze stärker nachgefragt. Natürlich soll der finanzielle Gewinn möglichst groß sein...

An leicht verständlichen Problemen wird die Modellierung von Sachverhalten mit mathematischen Mitteln trainiert. Die Schüler lernen dabei Methoden der **linearen Optimierung** kennen und wenden sie in vielfältigen Beispielen an.

In der **Kreisgeometrie** werden mathematische Zusammenhänge am Kreis untersucht. Beim Konstruieren können neue Aussagen entdeckt werden. Wie entsprechende Vermutungen zu begründen oder beweisen sind, wird erlernt und geübt.

Was haben Sonnenblumen, der Parthenon in Athen und das Pentagramm miteinander zu tun?

Die Fibonacci-Zahlen und die Teilung von Strecken im **Goldenen Schnitt** haben fächerübergreifende Anwendungen, u.a. in der Kunst/Architektur und in den Naturwissenschaften.

Weitere mögliche Themen sind die **Kryptologie**, die **historische Entwicklung von Zählen und Rechnen** und **Platonische Körper**.

Wahlpflichtfach Physik

Ein Flugzeug, das den Nordpol überfliegen wollte, wird von einer weit entfernten Bodenstation über Kurzwellen weggeleitet und dazu aufgefordert, tiefer zu fliegen, damit es zu keiner gefährlichen Beeinträchtigung der Bordelektronik kommt. Ein Sonnensturm ist im „Anmarsch“, der einige Tage zuvor durch eine gewaltige Sonneneruption ausgelöst wurde. Das Funksignal kam schon verrauscht an. Kurze Zeit später sieht man am nächtlichen Himmel ein leuchtendes Farbenspiel, welches faszinierend ist, aber auch bis heute noch nordischen Völkern Angst und Schrecken einjagt.

Wie gelangt die sprachliche Nachricht von der Bodenstation bis zum Flugzeugführer? Welche Vorgänge finden auf der Sonne statt? Wie entsteht das farbenprächtige Polarlicht? Solche und andere Naturphänomene, vom kleinen Elementarteilchen bis zum großen Weltraum, die aus den folgenden Themen stammen, können im Wahlpflichtkurs behandelt werden.

- **Astronomie** (Sternkarte, Planetensystem, Sterne, Asteroid, ...)
- **Nachrichten übertragen** (Nachrichtenwellen, Bau eines einfachen Radios ...)
- **Optik** (additive Farbmischung, Farbentstehung, Polarlichter, ...)
- **Elektronik** (Halbleiter, Diode, Transistor, ...)
- **alternative Energiesysteme** (Solarzelle, Brennstoffzelle, ...)
- **Mechanik des Fliegens** (dynamischer Auftrieb, Stromlinienform, ...)

- Klänge und Geräusche (Akustik)

Der Kursleiter und die Schüler(innen) legen gemeinsam die Schwerpunkte des Kurses fest. Durch ein hohes Maß an Eigenständigkeit erschließen sich die Schüler(innen) physikalische Denk- und Arbeitsweisen. In speziellen Vorträgen können in Vorbereitung auf die Prüfung in besonderer Form **Präsentationstechniken** geübt werden. Aus **Experimenten**, welche im Team geplant, durchgeführt und ausgewertet werden, sollen Gesetzmäßigkeiten abgeleitet werden.

Exkursionen zur Sternwarte und zum Planetarium am Insulaner, zum Institut für Luft- und Raumfahrt nach Adlershof oder ins FEZ runden den Kurs ab.

Wahlpflichtfach Geografie

Das Wahlpflichtfach Geografie behandelt Themen und Teilräume der Erde, die im Pflichtunterricht nicht berücksichtigt werden. Im Unterrichtsverlauf wird von den Schülerinnen und Schülern in starkem Maße die Entwicklung von Eigeninitiative und Kooperationsbereitschaft im Sinne eines projektorientierten Arbeitens erwartet. Es werden geografische Arbeitsmethoden und -techniken über den Pflichtunterricht hinaus geübt und vertieft.

Das Kennenlernen fremder Natur- und Kulturräume soll zu Aufgeschlossenheit gegenüber anderen Lebensgrundlagen und Wirtschaftsweisen beitragen. Dadurch soll die Bereitschaft verstärkt werden, sich für die Erhaltung der Lebensgrundlagen in allen Teilräumen der Erde einzusetzen.

Themenfeld 1: Australien und Ozeanien

- Entfernungen und Dimensionen, Gegensatz Stadt - Outback
- Besiedlung und Erschließung, Ureinwohner Aborigines
- Wirtschaftspotential, Tourismus
- Stellung in der Weltwirtschaft

Themenfeld 2: Weltmeere

- Meere als Wirtschaftsraum (Ressourcen, Verkehr, Tourismus)
- Ökosystem Meer

Themenfeld 3: Polargebiete

- Polargebiete als sensible Ökosysteme, Ureinwohner Inuit
- Entdeckung und Erforschung der Polargebiete
- Polargebiete und Klimawandel

Wahlpflichtfach Geschichte

Die Schülerinnen und Schüler vertiefen und erweitern verschiedene Methoden, die sie bereits in der Doppeljahrgangsstufe 7/8 sowie der Klasse 9 kennen gelernt haben und arbeiten mit unterschiedlichen Medien.

Leitthema der Jahrgangsstufe 10: Von der Renaissance bis heute

In diesem Inhaltsbereich erarbeiten sich die Schülerinnen und Schüler vor allem Einblicke in die unterschiedlichen Lebenswelten von modernen Gesellschaften.

Sie arbeiten längsschnittartig und stellen Gegenwartsbezüge her.

In jeder Jahrgangsstufe sind mindestens zwei Themen auszuwählen.

Wahlthemen

- Renaissance und Aufklärung als Grundlagen der heutigen Welt
- Liberalismus und Nationalismus als Grundlagen des heutigen Europas:
- Von der Französischen Revolution bis heute
- Formen des Imperialismus: Vom Römischen Reich bis heute
- Totalitäres vs. Liberales Denken: 1848 bis heute
- Terrorismus in Geschichte und Gegenwart
- Europa: Vom Frankenreich bis heute

- Demokratiebewegungen und ihre Gegner in Deutschland: 1789 bis heute
- Die Frage der deutschen Einheit von 1806 bis heute
- Berlin als Schauplatz deutscher Geschichte: 1848 bis heute
- Jüdisches und christliches Leben in Berlin: Von der Renaissance bis zur Gegenwart
- Jüdisches, christliches und muslimisches Leben in Berlin:
- Vom späten 20. Jahrhundert bis zur Gegenwart
- Deutsche Gedenktage und ihre Bedeutung

Die Auswahl der geforderten mindestens zwei Wahlthemen erfolgt in Abstimmung mit den in den Jahrgangsstufen unterrichtenden Kolleginnen und Kollegen und den Interessenlagen der Schülerinnen und Schüler.

Wahlpflichtfach Biologie

Im Wahlpflichtunterricht beschäftigen sich die Schülerinnen und Schüler verstärkt mit Arbeits- und Untersuchungstechniken. Es werden unter anderem Ziele und Folgen menschlicher Eingriffe in Ökosysteme betrachtet und untersucht.

Folgende drei Themen werden behandelt:

1. Thema: Untersuchungen eines Biotops - Stadtökologie als Schwerpunkt (Untersuchung von Parks, Straßenvvegetation - bzw. Straßenrändern, Artenkenntnis erweitern, Bedingungen der Wachstumsbeeinflussung von Pflanzen kennenlernen, Wachstums- und Keimungsversuche).

2. Thema: Untersuchung von Verhaltensweisen - Schwerpunkt: Tiere der Bio-Station (Theoretische Grundlagen und praktische Beispiele zur Verhaltensbiologie, Entwicklung und Durchführung von Experimenten, Reiz, Reflex, angeborene Verhaltensweisen, erlernte Verhaltensweisen).

3. Thema: Mikrobiologische Untersuchungen oder Untersuchung von Kleinlebewesen (Mikrobiologische Arbeitstechniken, Bereitung von Nährböden, steriles Arbeiten, bakteriologische Untersuchungen von Lebensmitteln, Sterilisierung und andere Verfahren, Untersuchung kleiner Pflanzen, Pilze und Tiere in Gewässern und Böden).

(Hinweis: Die folgende Thematik ordnet sich in das 1. Thema ein: Untersuchung an Nutzpflanzen, Schulgartenarbeit, Untersuchung von Bau und Funktion pflanzlicher Organe, Aussaat und Keimungsbedingungen, Anbauverfahren und Pflege von Nutzpflanzen).

Wahlpflichtfach Musik

Der Unterricht im Wahlpflichtfach richtet sich an Schülerinnen und Schüler, die über das Angebot des Regelunterrichtes hinaus musikalisches Können und musikbezogenes Wissen erwerben wollen.

Durch enge Verbindung von Musikpraxis und Reflexion werden sie zum bewussten Umgang mit Musik angeleitet.

Inhalte und Arbeitsformen:

Es werden fachbezogene Kompetenzen

- Musik wahrnehmen und verstehen,
- Musik gestalten,
- Nachdenken über Musik

geschult, wobei der musikpraktische Anteil (**Musizieren, Singen, Erfinden von Musik**) einen großen Anteil hat.

Es werden keine außerschulischen Vorkenntnisse erwartet. Bereits vorhandene Fähigkeiten werden so genutzt, dass die Schülerinnen und Schüler voneinander lernen können.

Die Auswahl der im Wahlpflichtunterricht zu behandelnden Themen berücksichtigen die Interessen der Schülerinnen und Schüler.

Hierbei werden Projekte durchgeführt, in denen Eigeninitiative, Selbstorganisation und intensive Auseinandersetzung mit Musik möglich sind.

Die Ergebnisse werden im Anschluss präsentiert.

Konzertbesuche sind ebenfalls vorgesehen.

Wahlpflichtfach Deutsch

Das Wahlpflichtfach Deutsch wird im 9. Jahrgang angeboten und stellt erweiterte und vertiefte Kenntnisse, Denkansätze und Arbeitsverfahren für den gesamten Bereich des Abschlusses der Sekundarstufe I und für die spätere Qualifikationsphase bereit.

Im Mittelpunkt stehen folgende Ziele:

- die Freude am Selber-Lesen, Selber-Schreiben und Selber-Präsentieren,
- die vielfältige Nutzung von Schreib- und Redeanlässen,
- die selbständige Arbeit mit literarischen Texten,
- der phantasievolle Umgang mit Medien der Darstellung.

Zur übergreifenden Umsetzung dieser Ziele werden folgende Lernfelder angeboten:

1. Verstärkte Beschäftigung mit Literatur
(z.B. Spaziergang durch eine literarische Epoche)
2. Kreatives Schreiben (z.B. unterschiedliche Schreibanlässe und -arrangements)
3. Darstellendes Spiel/Film/Video (z.B. Analyse filmischer Mittel, Kenntnisse bühnentechnischer Gestaltungsmöglichkeiten).

Wahlpflichtfach Darstellendes Spiel

Darstellendes Spiel wird den zeitgemäßen Anforderungen an ein ganzheitliches Lernen in besonderen Maß gerecht. In diesem Unterrichtsfach setzen sich Schülerinnen und Schüler mit der Lebenswirklichkeit auseinander, indem sie eine eigene ästhetische Wirklichkeit erschaffen.

Die Vorgehensweise ist dabei immer spielerischer Natur und nährt sich aus dem kreativen Potential aller Beteiligten. Spiel wird hier als das Ausprobieren und Zulassen einer Vielfalt von Lebensmöglichkeiten mit theatralen Mitteln verstanden.

Die Bereitschaft eines jeden Einzelnen, sich in eine Theatergruppe zu integrieren, ist die Voraussetzung für das Entstehen einer Atmosphäre des Vertrauens, in der diese Anliegen verwirklicht werden können. Eine öffentliche Präsentation der gefundenen Theaterwirklichkeit ist wünschenswert.

Wahlpflichtfach Bildende Kunst

Gegenstand des Wahlpflichtunterrichts in Bildender Kunst können grundsätzlich alle Bereiche des Faches sein, also Malerei, Grafik, Plastik, Fotografie, Architektur, Design usw.

Es wird aber die Möglichkeit geboten, intensiver an einem Thema zu arbeiten, als das im normalen Unterricht zu realisieren ist, in der Regel in Form von Projekten, die sich (z.B.) der Ausgestaltung der Schule widmen können.

Die konkreten Themen werden zu Beginn des Schuljahres beschlossen. Dabei können Vorschläge der Schülerinnen und Schüler berücksichtigt werden und es ist auch möglich, aktuelle Ereignisse in den Unterricht einzubeziehen.

Voraussetzungen für die Teilnahme sollten sein:

- Spaß am Fach und der Wille, dafür auch etwas zu tun,
- Kreativität,
- Offenheit gegenüber allen, auch unbekanntem, künstlerischen Ausdrucksformen,
- Teamfähigkeit und
- die Bereitschaft, künstlerische Ergebnisse der Öffentlichkeit zu präsentieren.

Wahlpflichtfach Chemie

Der Wahlpflichtunterricht im Fach Chemie legt besonderen Wert auf eine verstärkte Eigentätigkeit der Schülerinnen und Schüler. Folgende Lernziele werden u.a. angestrebt:

- Beherrschung einfacher praktischer Arbeitsverfahren, wie das Durchführen und Protokollieren von Versuchen,
- sachgerechter Umgang mit Substanzen und Geräten, Aufbauen von Apparaturen nach gegebenen Anweisungen;
- selbständiges Planen einfacher Experimente;
- richtiges Anwenden der chemischen Fachsprache, der Symbolik und grundlegender Begriffe;
- Verstärkung des Umweltbewusstseins.

Themen:

- | | | |
|--------------------------|---------------|---------------------------|
| 1. Haushalts-Chemikalien | 4. Müll | 7. Luft |
| 2. Lebensmittel | 5. Feuer | 8. Mineralien / Kristalle |
| 3. Kosmetika | 6. Fotografie | 9. Boden und Wasser |

Von den angegebenen Themen wählen Schülerinnen und Schüler gemeinsam mit der/dem Lehrer(in) nach Interesse und den gegebenen Möglichkeiten die zu behandelnden Gebiete aus. Im Wahlpflichtunterricht werden Verbindungen zu den anderen Naturwissenschaften und zur Mathematik hergestellt.